



Info für Homepage

über die Sitzung des

Gemeinderates Ruschberg

Sitzungsdatum:	09.03.2015
Zeit:	19.00 – 19:45
Ort:	Bürgerhaus

Zu der auf heute anberaumten Sitzung des Ortsgemeinderates waren die Mitglieder mit Einladung vom 04.03.2015 unter Verkürzung der Einladungsfrist wegen Dringlichkeit sowie Mitteilung von Ort und Stunde der Beratung und der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Dringlichkeit wurde vor Eintritt in die TO einstimmig festgestellt.

Die Sitzung war öffentlich.

TOP 1. Durchführung des KAG

a.) Festlegung des Gemeindeanteils Straßenausbau "Neuer Weg", "Kremelstraße" und "Auf Kremel".

Sachverhalt:

siehe Vorlage VG Herr Donie vom 09.03.2015 und Auszug aus der Rechtsprechung des OVG zum Gemeindeanteil Straßenausbaubeitragsrecht.

Beschlussvorschlag:

Mit der Ausbaumaßnahme sind für die genannten Straßen das Einbahnstraßensystem vorgesehen, weil durch die engen Straßen und nicht vorhandenen Gehwege ein Begegnungsverkehr fast unmöglich ist. Der Erstausbau erfolgte Mitte der 50iger Jahre.

Deshalb wird vorgeschlagen, dass unter Zugrundelegens des Beurteilungsspielraumes von plus-minus 5% der Gemeindeanteil auf 50% festgelegt wird. Dies entspricht auch der bisherigen angewandten Regelung.

Abstimmungsergebnis:..10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.....

b.) Für die Erhebung von Vorausleistungen liegt noch kein Beschlussvorschlag zur Beratung vor.

Die Festlegung wird in der nächsten Sitzung erfolgen.

TOP 2: Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende machte folgende Mitteilungen:

- Die Vorstellung des Projektes "Bürgerbus" findet am 22.04.2015 um 18.00 Uhr im Bürgerhaus statt.
- Über die Baugenehmigung durch die Kreisverwaltung Birkenfeld für WKA wurde informiert. Drei Anlagen können in Föhren-Linden, eine in Ruschberg auf Privatgrund gebaut werden.
- Brandstiftung am ehem. Bahnhof, Aufklärung dank der Kripo rasch erfolgt.
- Eine überdachte Sitzgruppe für den Spielplatz wurde bestellt. war schon 2014 vorgesehen.
- Ein Defibrillator wurde bestellt. Die Fa. Jamed wird den Vollautomat "Primedica" in ca. 10 Tagen liefern und vorstellen. Hier hat der Strohbärenclub die Finanzierung in Aussicht gestellt.
- Die Kirmes 2015 wird von der Straußjugend am Bürgerhaus veranstaltet. Der Gemeinderat signalisierte auch in diesem Jahr die kostenfreie Nutzung.
- Der Umweltschutztag soll im April stattfinden.
- Die Stühle in der Friedhofshalle sollen einer Überprüfung unterzogen werden. Neuanschaffungen sind evtl. erforderlich.
- Sachbeschädigungen im Dorf können an den Ortsbürgermeister gemeldet werden, wenn konkrete Hinweise auch durch die Polizei verfolgt werden können.

- Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen inwieweit Kinder aus Heimbach und anderen Orten, die den kirchlichen Kindergarten in Heimbach besuchen in Ruschberg in den kommunalen Kindergarten gehen können. Gespräche mit dem Heimbacher Ortschef wurden schon geführt. Die ehem. Grundschule könnte hier den in 1993 gebauten Kindergarten ergänzen.

Von Ratsmitgliedern wurden folgende Anregungen/Informationen gegeben:

- Timo Christmann erläuterte, dass ein Häcksler als Anbaugerät für den Schlepper rund 12.000 € kosten würde. Preiswertere Varianten sind nicht zu empfehlen.
- Gerold Martini will sich um die Beschaffung von geeignetem Rindenmulch kümmern.
- Wolfgang Schmitt berichtete über die Arbeitskreise im Dorferneuerungsprogramm.
- Des Weiteren erinnerte er nochmals an den Arbeitseinsatz am 21.03. im Bürgerhaus. Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt sein.
- Reinhold Winand sind die Kosten für die Erstellung des Bürgerbriefes eindeutig zu hoch. So wurden von der Verwaltung 57 € in Rechnung gestellt. Hier wurde von einigen Ratsmitgliedern auf die Umlagezahlungen hingewiesen.